

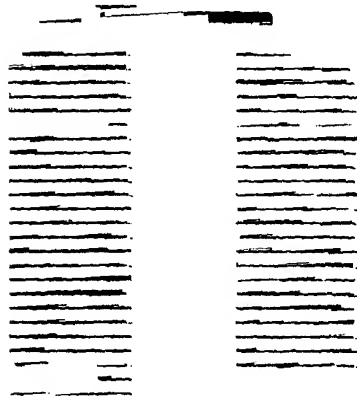
..... 10-NET-Telegramm

Das lokale PC-Netzwerk 10-NET bietet die Möglichkeit, IBM-PCs, XTs ATs und Kompatiblen einfach und effizient zu koppeln. Dadurch kann bei allen Rechnern auf gemeinsame Peripheriegeräte, Programme und Daten zugegriffen werden. Gleichzeitig sind von jedem PC aus die Speichermöglichkeiten aller anderen PCs nutzbar. 10-NET kommt ohne dedizierten File-Server aus. Die einzelnen Netzwerkteilnehmer können Zugriffsrechte vergeben, um Datensicherheit und Datensicherheit zu gewährleisten. Zu den besonderen Merkmalen, die das PC-LAN auszeichnen, gehört die Möglichkeit, von einem beliebigen PC im Netz Programme auf einem anderen PC zu starten. Außerdem ist es mit so komfortablen Tools wie "electronic mail", Drucker-Spooling, einer CB-Funk-ähnlichen Kommunikation zwischen den

Netzwerk-Teilnehmern sowie Netzwerk-Diagnose-Funktionen ausgestattet. 10-NET ist sehr flexibel und unterstützt gängige Standards wie Ethernet und Star-LAN, unterschiedliche Topologien (Bus, T oder Stern) und bietet Glasfaser- oder Twisted-Pair-Verkabelung. Durch zahlreiche Gateways wird unter anderem der Anschluß an die Mainframe-Welt (SNA/BSC) und die Kopplung zweier Netze (via RS232) möglich. 10-NET braucht keinen bestimmten File-Server, ist kompatibel zu Multiuser-Software, die DOS 3.1- oder 3.2-Funktionsaufrufe verwendet und verträgt sich mit jeglicher Hardware, die MS-DOS benutzt. Es ist problemlos zu installieren, leicht zu erlernen und einfach zu handhaben, da es trotz umfangreicher Tools überschaubar ist.

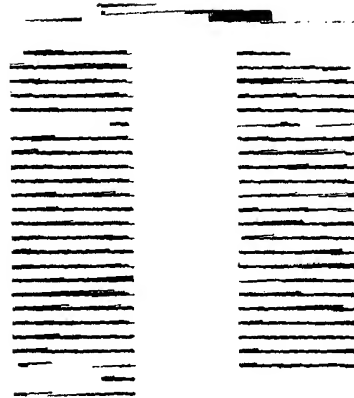
Original image

FIG.1(a)



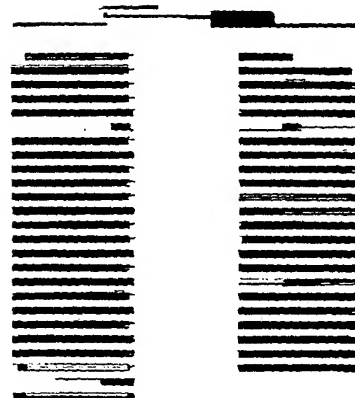
$RLSA_1(A) \ominus k_2 L_1$

FIG.1(c)



$RLSA_0(A) \ominus k_2 L_0$

FIG.1(b)



$RLSA_3(A) \ominus k_2 L_3$

FIG.1(d)

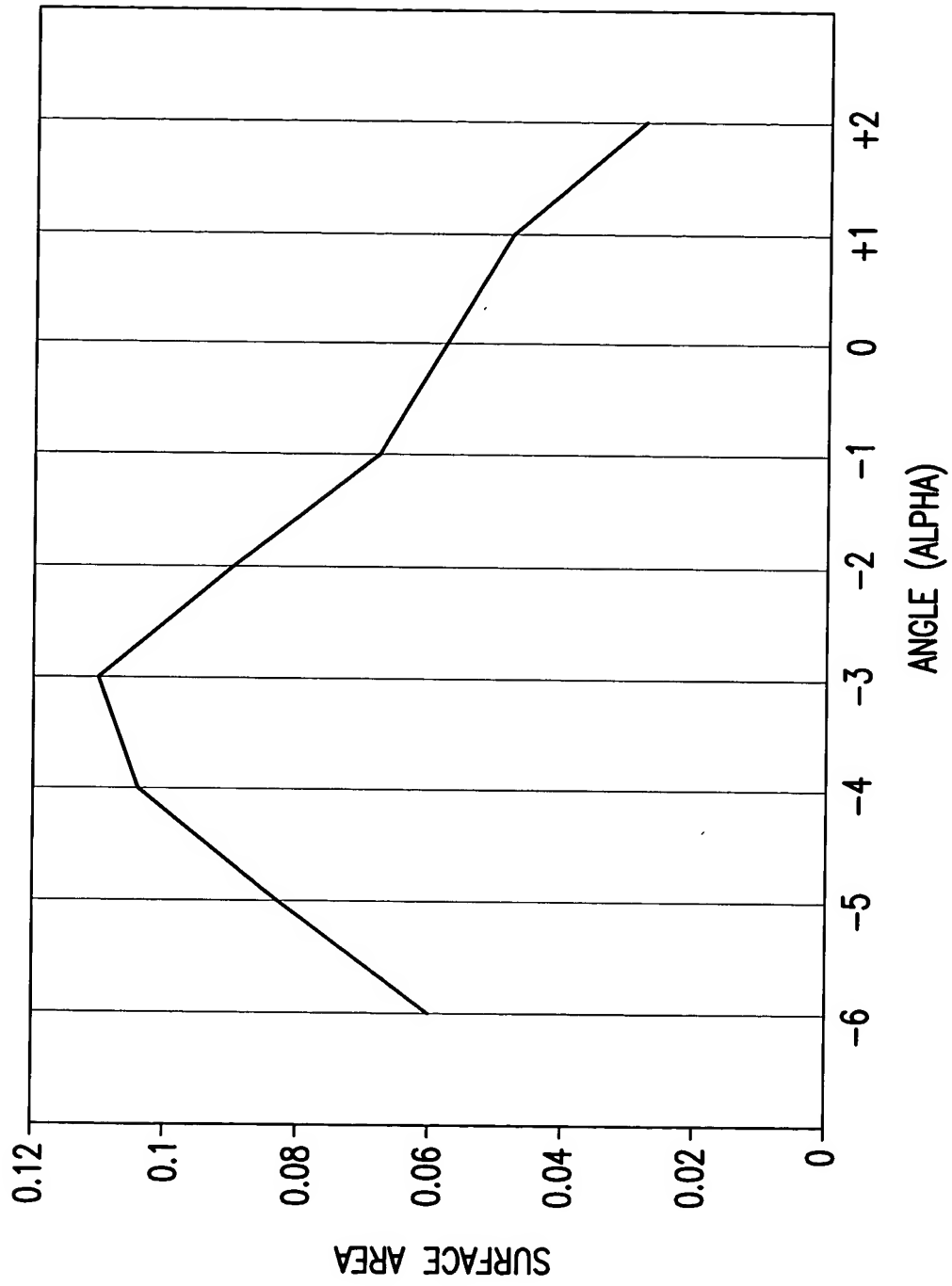


FIG.2

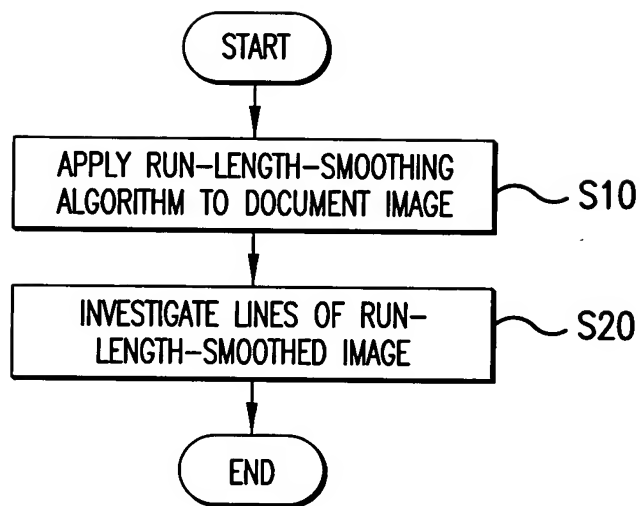


FIG.3



FIG.4